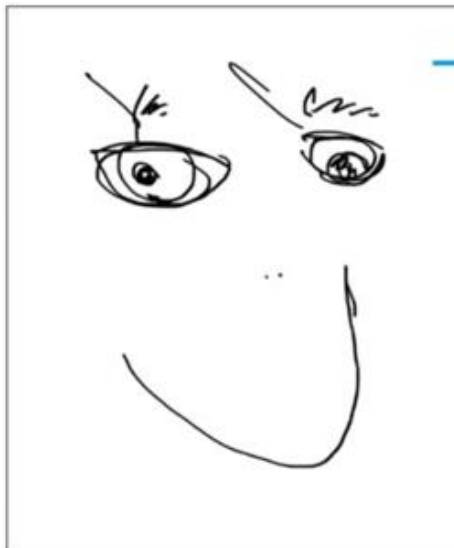




Die Theatergruppe
am Gymnasium Carolinum
präsentiert

ICE BREAKER

Ein Theaterstück
über depressive Erkrankungen
bei Jugendlichen



Öffentliche Aufführung für alle
Interessierten
Donnerstag, 01.12.2022 19:00 Uhr

Wo: **Turnhalle** Carolinum

Bitte um Anmeldung unter
veranstaltungen@gymnasium-carolinum.de



ICE BREAKER

Den Blick auf Depression bei Jugendlichen weiten Das Stück *Ice Breaker* thematisiert die Erkrankung und ihre Wirkung auf Geschwister

Depression ist eine Erkrankung, die eine besondere Herausforderung darstellt. Nicht nur für den Erkrankten, sondern **auch** für sein nahes Umfeld. Neben den Eltern sind in besonderem Maße die Geschwister betroffen. Deshalb hat die Agentur für Kulturdesign das Projekt *Ice Breaker* entwickelt: Es ist ein Theaterstück, das die Depression im Jugendalter und die Situation der Geschwisterkinder aufgreift.

Zunächst geht das Stück, das in Schulen und mit Schülern erarbeitet und aufgeführt wird, auf die seelische Erkrankung ein. In verschiedenen Szenen stellen zwei Protagonisten in typischen Situationen die Symptome einer Depression dar – oder ist es „nur“ pubertäres Verhalten? Das muss das Publikum entscheiden und wird so sensibilisiert.

Im zweiten Teil der Inszenierung wird der Genesungsprozess der Hauptdarstellerin gezeigt. Hier rückt die Belastung, die die Erkrankung speziell für die Geschwister der Betroffenen darstellt, in den Mittelpunkt. Die Zuschauer werden von dieser Wendung überrascht und erleben einen Aha-Effekt.

Das Theaterstück ist gedacht als Präventionsstrategie.

Zum einen soll es die Zuschauer befähigen, die Erkrankung zu erkennen und Betroffenen Hilfe anzubieten. Denn eine nicht erkannte, nicht behandelte Depression bedeutet für Jugendliche nicht nur Leid und einen möglicherweise chronischen Verlauf der Erkrankung; sondern sie kann auch dazu führen, so sagt es der Kinder- und Jugendpsychiater Dr. Khalid Murafi in dem Film „Tiefpunkte“, dass ihre Entfaltungsmöglichkeiten abgeschnitten werden und dies fürs ganze Leben.

Zum anderen soll Ice Breaker ins Bewusstsein der Gesellschaft bringen, dass die Geschwisterkinder der Erkrankten nicht aus den Augen verloren werden dürfen und ebenfalls Begleitung und Unterstützung benötigen.

Jean-Francois Drozak